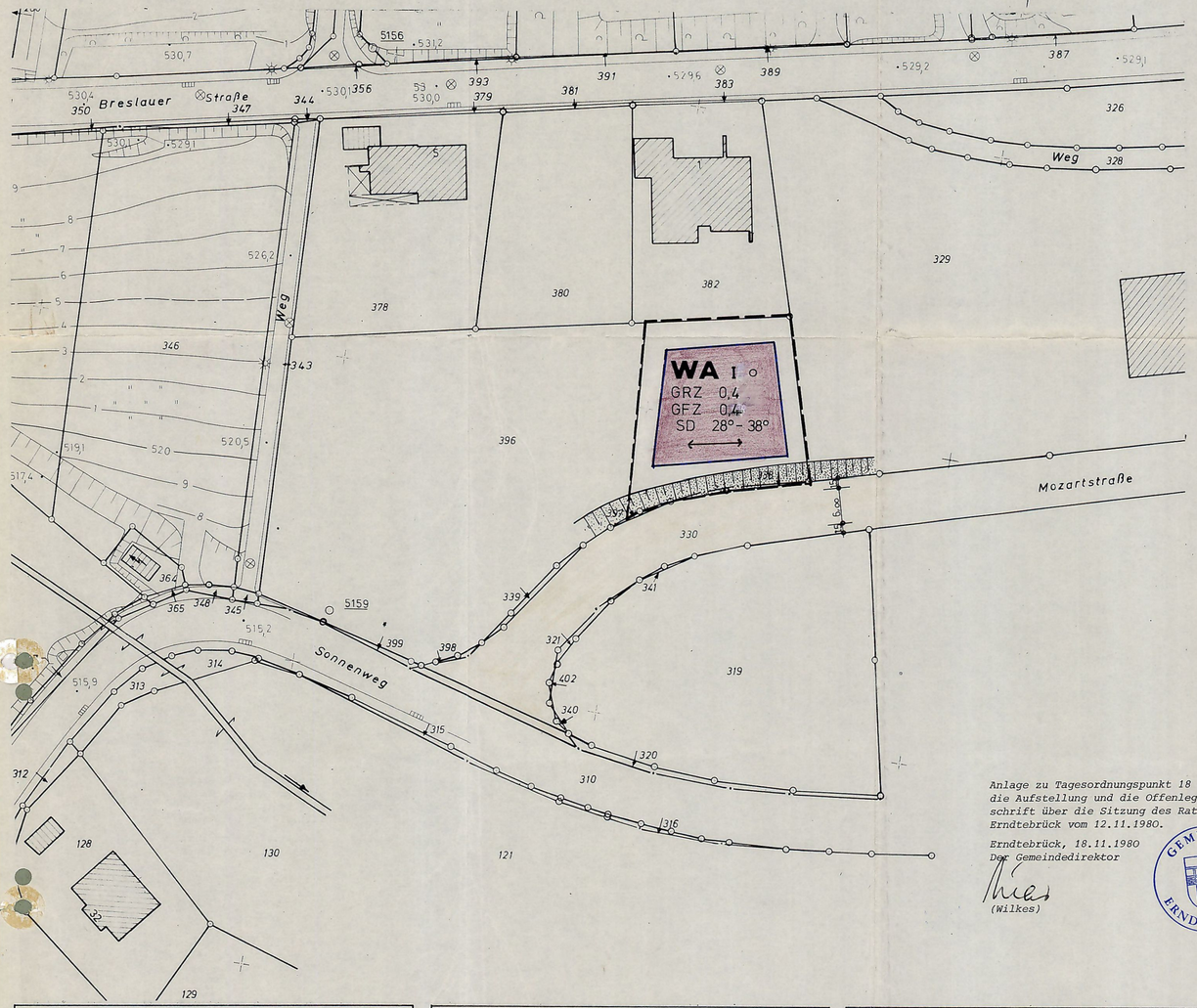
3. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 8
„HACHENBERG - GRIMBACH" DER GEMEINDE ERNDTEBRÜCK
GEMARKUNG ERNDTEBRÜCK

M. 1 : 500



Anlage zu Tagesordnungspunkt 18 (Beschlüsse über die Aufstellung und die Offenlegung)) der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Erndtebrück vom 12.11.1980.

Erndtebrück, 18.11.1980
Der Gemeindedirektor
(Wilkes)

GEMEINDE 5 ERNDTEBRÜCK

PRAAMBEL

AUFGRUND DES

§ 4 DER GEMEINDEORDNUNG (GO) FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER NEUFASSUNG VOM 01.10.1979 (GV.NW 1979 S. 594),

§§10 DES BUNDESBAUGESETZES (BBAUG) IN DER FASSUNG VOM 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) IN VERBINDUNG MIT DER VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE (BAUNVO) IN DER FASSUNG VOM 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763),

§ 103 (1) DER BAUORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN (BAUO NW) IN DER FASSUNG VOM 27.01.1970 (GV.NW 1970 S. 96) GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 15.07.1976 (GV.NW 1976 S. 264/SGV.NW 232) DURCH DAS ERSTE GESETZ ZUR FUNKTIONALREFORM VOM 11.07.1978 (GV.NW S. 290) UND DURCH DAS ZWEITE GESETZ ZUR ÄNDERUNG DES ORDNUNGSBEHÖRDENGESETZES VOM 22.03.1979 (GV.NW S. 122) IN VERBINDUNG MIT

§ 4 DER ERSTEN VERORDNUNG DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES (BBAUG) IN DER FASSUNG DER VIERTEN VERORDNUNG ZUR ÄNDERUNG DER ERSTEN VERORDNUNG VOM 18.10.1978 (GV.NW 1978 S. 545),

HAT DER RAT DER GEM. ERNDTEBRÜCK IN DER SITZUNG AM *18.03.1981* DIE FESTSETZUNGEN DIESES BEBAUUNGSPLANES NACH DEM BUNDESBAUGESETZ UND DIE GESTALTUNGSVORSCHRIFTEN NACH DER BAUO NW ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

A) Festsetzungen nach § 9 Abs. 1 und 7 BBauG vom 18.08.1976

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 3. Bebauungsplanänderung

WA Allgemeines Wohngebiet gem. § 4 BauN VO

Zulässig sind:

1. Wohngebäude,
2. die der Versorgung des Gebietes dienenden Läden, Schank- u. Speisewirtschaften sowie nicht störende Handwerksbetriebe
3. Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke

Ausnahmsweise können zugelassen werden:

1. Betriebe des Beherbergungsgewerbes,
2. Gartenbaubetriebe,
3. Anlagen für Verwaltungen sowie für sportliche Zwecke,
4. sonstige nicht störende Gewerbebetriebe,
5. Ställe für Kleintierhaltung als Zubehör zu Kleinsiedlungen und landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstellen; die Zulässigkeit von untergeordneten Nebenanlagen und Einrichtungen für die Kleintierhaltung nach § 14 BauN VO bleibt unberührt.

Nicht zulässig ist die Ausnahme Tankstelle.

überbaubare Grundstücksflächen

Baugrenze

nicht überbaubare Grundstücksflächen

Wegen Geringfügigkeit wurde gem. Beschluß des Rates vom 12.11.1980 auf die Bürgerbeteiligung verzichtet (§ 2 a Abs. 4 BBauG).

Erndtebrück, den 29.07.1981

Gemeindedirektor

GEMEINDE 5 ERNDTEBRÜCK

II Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)

0,4 Grundflächenzahl

(0,8) Geschoßflächenzahl

o offene Bauweise

Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen und Stützmauern, soweit sie zur Herstellung des Straßenkörpers erforderlich sind.

Straßenbegrenzungslinie
Gehweg
Fahrweg
Höhenpunkt
Gehweg
Straßenbegrenzungslinie
} Verkehrsfläche

B) Gestaltungsvorschriften gem. § 103 (1) Nr. 1, 2 und 4 BauO NW.

SD 28°-38° In den mit SD gekennzeichneten Gebieten sind nur Satteldächer von 28° – 38° zulässig.

Firstrichtung zwingend

Dachgauben sind unzulässig, jedoch liegende Dachfenster

C) Sonstige Darstellungen (Zeichenerklärung ohne Satzungscharakter)

370 Höhenschichtlinien

o Höhenpunkt

Grundstücksgrenzen u. vorhandene Grenzsteine

Vorhandene Gebäude

ERNDTEBRÜCK, DEN 18.03.1981

(Klotz) BÜRGERMEISTER

(Eßmann) RATSMITGLIED

(Treude) SCHRIFTFÜHRER

DIESE KOPIE STIMMT MIT DEM ORIGINAL DES BEBAUUNGSPLANES UND DEN DARAUF VERZEICHNETEN VERMERKEN ÜBEREIN.

ERNDTEBRÜCK, DEN

GEMEINDEDIREKTOR

DER RAT DER GEMEINDE ERNDTEBRÜCK HAT DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES GEM. § 2 (1) IN VERBINDUNG MIT § 30 DES BBAUG VOM 18.08.1976

AM *12.11.1980* BESCHLOSSEN.

DER AUFSTELLUNGSBESCHLUSS WURDE AM *12.12.1980* ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

ERNDTEBRÜCK, DEN *30.03.1981*

(Bell)

~~BÜRGERMEISTER~~ Gemeindedirektor i.V.

GEMEINDE 5 ERNDTEBRÜCK

DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DIESES BEBAUUNGSPLANENTWURFES HAT DER RAT DER GEM. ERNDTEBRÜCK GEM. § 2 a BBAUG VOM 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256)

AM *12.11.1980* BESCHLOSSEN.

ERNDTEBRÜCK, DEN *30.03.1981*

(Bell)

~~BÜRGERMEISTER~~ Gemeindedirektor i.V.

GEMEINDE 5 ERNDTEBRÜCK

DIESER BEBAUUNGSPLAN EINSCHL. BEGRÜNDUNG HAT GEM. § 2 a (6) BBAUG VOM 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) IN DER ZEIT VOM *22.12.1980* BIS *22.01.1981* ZU JEDERMANNS EINSICHT ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

ERNDTEBRÜCK, DEN *30.03.1981*

(Bell)

~~GEMEINDEDIREKTOR~~ Gemeindedirektor

GEMEINDE 5 ERNDTEBRÜCK

DIE PLANGRUNDLAGE ENTSPRICHT DEN ANFORDERUNGEN DES § 1 DER PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 19.01.1965 (BGBL. I S. 21).

ES WIRD BESCHEINIGT, DAß DIE DARSTELLUNG DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.

SIEGEN, DEN 3.8.1981

VERMESSUNGSBÜRO THOMA + RINSDORF

Dipl.-Ing. Rinsdorf Öff. best. Vermessungsingenieur

DIE GESTALTUNGSRECHTLICHEN VORSCHRIFTEN SIND GEM. § 103 (1) BAUO NW IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 27.01.1970 (GV. NW. S. 96) UND DES ZWEITEN GESETZES ZUR ÄNDERUNG DER LANDESBAUORDNUNG VOM 9.7.1981

AZ.: 60.604-01/03

GENEHMIGT WORDEN.

SIEGEN, DEN 15.7.1981

KREIS SIEGEN
DER OBERKREISDIREKTOR
ALS UNTERE STAATLICHE VERWALTUNGSBEHÖRDE

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 11 BBAUG VOM 18.08.1976 (BGBL. I S. 2256)

MIT VERFÜGUNG AZ. 35.2.1-2.4-81

VOM 20.5.81 GENEHMIGT WORDEN.

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT ARNSBERG
I.A.

Der Regierungspräsident 68 Arnsberg

DIE GENEHMIGUNGEN DIESER SATZUNGEN (BEBAUUNGSPLAN UND GESTALTUNGSSATZUNG) SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG SIND GEM. § 12 BBAUG UND § 4 GO IN VERBINDUNG MIT DER BEKANNTMACHUNGSVERORDNUNG ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN.

DIE SATZUNGEN HABEN AM 29.07.1981 RECHTSVERBINDLICHKEIT ERLANGT.

ERNDTEBRÜCK, DEN 29.07.1981

Gemeindedirektor
~~BÜRGERMEISTER~~

GEMEINDE 5 ERNDTEBRÜCK